Zeitschrift: Mitteilungen der Vereinigung Schweizerischer Archivare = Nouvelles de l'Association des Archivistes Suisses

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Archivare

Band: 4 (1950)

Rubrik: Stadtarchiv Winterthur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Stadtarchiv Winterthur.

Kürzlich erschien: "Inventar des Stadtarchivs Winterthur, herausgegeben von der Stadtkanzlei Winterthur. Von Heinrich MORF, Beamter des Stadtarchivs, unter Mitarbeit von Dr. Alice DENZLER". Winterthur 1949, V, 88 Seiten.

Die Bestände des Stadtarchivs Winterthur setzen mit einer Urkunde von 1180 ein und führen in ungebrochener Reihe bis zur Gegenwart. Bis 1264 kyburgische, dann habsburgische Stadt bis 1467, war Winterthur von 1415 bis 1442 Reichsstadt, dann aber wieder genötigt, unter die Botmässigkeit der Habsburger zurückzukehren. Im Jahre 1467 trat die Stadt, die wenige Jahre vorher bei der Eroberung des Thurgaus den Angriff der Eidgenossen erfolgreich abgeschlagen hatte, infolge einer Verpfändung des Herzogs Sigmund von Oesterreich unter die Landeshoheit Zürichs und verblieb in dieser Stellung bis zum Untergang der alten Eidgenossenschaft. Auch Ansätze zur Bildung eines städtischen Untertanengebietes sind vorhanden. Durch die Vereinigung mit den Gemeinden Oberwinterthur, Seen, Töss, Veltheim und Wülflingen im Jahre 1922 gingen auch die bedeutenden Archive dieser Orte an das Stadtarchiv über, wo sie als gesonderte Körper aufgestellt sind. Eine Notiz über die Geschichte des Archivs und einiger Winke für die Benutzung des Inventars stehen an der Spitze des Bandes, der die Reihe der schweizerischen Archivinventare in willkommener Weise fortsetzt. Als Bearbeiter zeichnet Herr Heinrich MORF, Archivbeamter, der seit 1934 systematisch Ordnungs- und Erschliessungsarbeiten vorgenommen hatte. Die Winterthurer Historikerin, Fräulein Dr. Alice DENZLER, stellte als Kennerin des Archives bei der Drucklegung des Werkes ihre Hilfe zur Verfügung.

A.L.